



MATILDA

EFFECT



Pionierinnen der Forschung **Female Pioneers of Research**

Pt. 18

Francesca Ferlaino





Francesca Ferlaino (*1977)

Quantenphysikerin

Ihren Master in Physik erlangte sie an der Universität Neapel und promovierte im Anschluss an der Universität Florenz.

An der Universität Innsbruck baute sie ihre eigene Forschungsgruppe auf und ist dort Professorin der Experimentalphysik und Wissenschaftliche Direktorin am Institut für Quantenoptik der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.



2012 gelangen ihr und ihrem Team erstmals ein Bose-Einstein-Kondensat (BEC) aus dem Element Erbium zu erzeugen. Ein BEC ist ein Zustand, der bei extrem niedrigen Temperaturen entsteht und bei dem sich die Atome wie ein einziges Quantenobjekt verhalten.

2019 erreichten sie die Auszeichnung des "physikalischen Highlights des Jahres" für ihre Entdeckung von Hinweisen auf Suprasolidität, ein paradoxer Zustand, bei dem Materieteilchen gleichzeitig kristallin, also regelmäßig angeordnet sind und sich ohne Reibung, also suprafluid, bewegen.





Sie ist die Gründerin der Organisation *Atom*innen*, einer Plattform für Mentoring, Vernetzung und Training, welche die Sichtbarkeit und Unterstützung von Frauen in der Wissenschaft erhöhen möchte, und ein inklusiveres Umfeld schaffen will.

Sie bieten Unterstützung durch Stipendien, Preise und Karrieremöglichkeiten.

